

Nachhaltigkeitsbezogene Angaben

Gültig ab 30.12.2022

Geändert am 30.06.2023

a) Zusammenfassung

Unser Produkt ist ein wirkungsorientierter Portfoliomanagement-Dienst, der ökologische und/oder soziale Merkmale bewirbt. Bei der Auswahl von Investmentfonds und Vermögenswerten für unsere Kundenportfolios achten wir darauf, dass sie mit Artikel 8 und/oder Artikel 9 der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR) entsprechen. Unser Dienst wurde als Artikel 8 eingestuft, da derzeit nicht genügend Fonds nach Artikel 9 vorhanden sind. Wir haben angemessene Verfahren implementiert, um zu gewährleisten, dass die Anforderungen im erforderlichen Maß erfüllt werden, einschließlich eines Investitions- und Due-Diligence-Verfahrens sowie eines Überwachungs- und Meldeverfahrens für geeignete Investitionen in Kundenportfolios.

b) Kein nachhaltiges Anlageziel

Dieses Finanzprodukt bewirbt ökologische oder soziale Merkmale, ist aber nicht als nachhaltige Investition gedacht. Wir bevorzugen Fonds nach Artikel 9 gegenüber Fonds nach Artikel 8, wenn die Fonds bei der Auswahl der Fonds eine ähnliche Gesamtbewertung erhalten. Angesichts der Verfügbarkeit und der Marktbedingungen können wir jedoch nicht nur Fonds nach Artikel 9 im Produktportfolio anbieten, wir suchen jedoch ständig nach Möglichkeiten dazu. Weitere Informationen sind abrufbar unter <https://www.grunfin.com/de/sustainability>

c) Ökologische oder soziale Merkmale des Finanzprodukts

Das Produkt investiert nur in Investmentfonds, die ökologische oder soziale Merkmale begünstigen (Artikel 8) oder ein nachhaltiges Anlageziel haben (Artikel 9). Die für das Produkt ausgewählten Fonds werden einer Due-Diligence-Prüfung unterzogen, bei der die Fonds auf ihre E/S-bewerbenden Merkmale hin bewertet werden, einschließlich eines Screenings auf Nachhaltigkeitsmerkmale, ausgeschlossen sind beispielsweise umstrittene Waffen, Tabak oder schwerwiegende Kontroversen, sowie gewichtete Screenings, wie z. B. auf den Frauenanteil in Führungspositionen, den Unabhängigkeitsgrad der Leitungs- und Kontrollorgane oder die Reduzierung der CO₂-Emissionen. Das Produkt weist folgende Nachhaltigkeitsindikatoren auf:

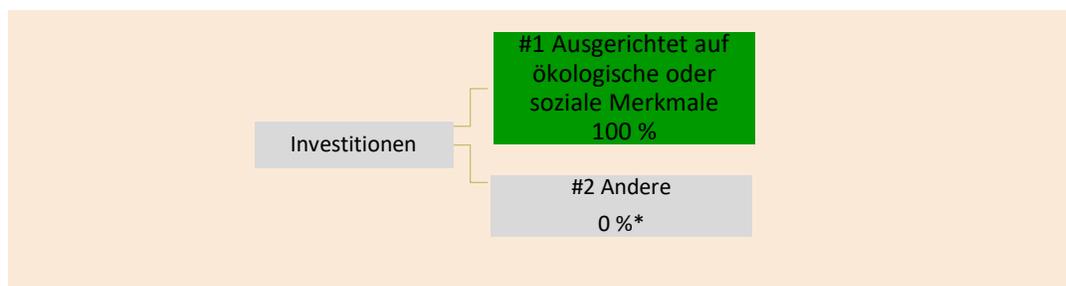
1. Die ausgewählten Fonds sind konform mit Artikel 8 oder 9 der SFDR
2. Hohe ESG-Ratings von Drittanbietern

d) Anlagestrategie

Das Produkt von Grünfin ist ein Portfoliomanagement-Service, der das Vermögen der Kunden in börsengehandelte ETFs und Indexfonds investiert, die an europäischen Börsen gehandelt werden. Die Kunden können den Schwerpunkt auf Nachhaltigkeit legen, indem sie die Anlagethemen „Klimawandel“, „Gleichstellung der Geschlechter“ und „Gesundheit“ auswählen. Sie können eines oder alle Themen wählen. Die Portfolios werden auf der Grundlage einer Auswahl von Präferenzen erstellt. Bei der Auswahl der Fonds führen wir eine Due-Diligence-Prüfung durch, ein kontinuierliches Screening der Nachhaltigkeitsmerkmale, um die gute Unternehmensführung sowie die ökologischen oder sozialen Ziele zu bewerten. Dazu gehören beispielsweise die unter c) genannten Beschränkungen sowie das Kriterium, dass der Fondsmanager Unterzeichner der PRI und des Climate Action 100 sein muss, usw.

e) Anteil der Investitionen

Nachstehend finden Sie eine Tabelle mit der Vermögensallokation. *Gelegentlich kann ein Produkt Vermögenswerte umfassen, die in # 2 „Andere Investitionen“ zusammengefasst sind. Dies kann darauf zurückzuführen sein, dass die Investition zum Zeitpunkt des Kaufs die Kriterien von Artikel 8 oder 9 erfüllte, der Fondsmanager diese Kriterien jedoch später herabgesetzt hat. Solche Investitionen können passiv im Portfolio verbleiben, wir werden diese jedoch nicht aktiv erwerben.



f) Überwachung ökologischer und sozialer Merkmale

Der Portfoliomanager überwacht die unter c) genannten Indikatoren, die Einstufung der Fonds gemäß Artikel 8 oder 9 sowie die ESG-Ratings Dritter und erstattet dem Anlageausschuss regelmäßig darüber Bericht.

g) Methodik

Bei der Überwachung sozialer und ökologischer Merkmale stützt sich Grünfin auf externe Informationen. Die Dritten, die die Daten liefern, verfolgen ihre eigenen Methoden und internen Verfahren, auf die Grünfin nur sehr begrenzten Einfluss hat.

h) Datenquellen und -verarbeitung

Die Datenverarbeitung findet in verschiedenen Formen statt, wobei die Datenerhebung vorzugsweise direkt bei den Fondsmanagern erfolgt, aber auch unter Verwendung von Daten, die von Dritten erhoben wurden. Gegenwärtig ist es schwierig, hinreichend genaue und dennoch umfassende Berechnungen zu erstellen, da der Anteil der geschätzten Daten das Ergebnis beeinflusst. Die Schätzung des Anteils der erfassten Daten und der geschätzten Daten ist aufgrund der unzureichenden Metadaten nach wie vor schwierig.

i) Beschränkungen der Methodik und der Daten

Die größte Einschränkung ist das Fehlen bzw. die begrenzte Verfügbarkeit von öffentlich zugänglichen Daten von Unternehmen. Grünfin nimmt für die Erbringung des Portfoliomanagement-Dienstes Indexfonds von bekannten Vermögensverwaltern in Anspruch. Wie die Vermögensverwalter hat auch Grünfin Schwierigkeiten, angemessene Informationen über die wichtigsten nachteiligen Indikatoren zu finden. Wir haben festgestellt, dass die verschiedenen Datenanbieter ihre eigenen Methoden und Verfahren, Stärken und Schwächen haben, insbesondere was Datenmodelle angeht. Vieles deutet darauf hin, dass sich die Unternehmensberichterstattung nicht vor 2025 verbessern wird. Wir bleiben jedoch in Kontakt mit den Vermögensverwaltern unserer Fonds.

j) Sorgfaltspflicht

Grünfin hat die Nachhaltigkeitsaspekte der Anlagestrategien in seine Due-Diligence-Verfahren sowie in die Verfahren zur Auswahl und Überwachung der Investitionen aufgenommen. Mehr über den Investitionsprozess hier: <https://www.grunfin.com/de/sustainability>

k) Engagement-Richtlinien

Bei den Anlagen im Portfolio von Grünfin handelt es sich um Indexfonds, d. h., dass weder Grünfin noch seine Kunden direkte Stimmrechte haben. Indirekt hat Grünfin jedoch in Zusammenarbeit mit ShareAction oder ähnlichen Organisationen, die sich für den Aktivismus von Anlegern einsetzen, an Treffen und Dialogen mit den Unternehmensleitungen, in die wir investieren, teilgenommen und wird dies auch in Zukunft tun, um ökologische und soziale Aspekte in den Tätigkeiten dieser Unternehmen zu fördern (sofern dies angemessen und möglich ist). Indirekt fördern wir auch die Nachhaltigkeit, indem wir nur nachhaltige Fonds von Vermögensverwaltern auswählen, welche die Prinzipien für verantwortliches Investieren der UN sowie des Climate Action 100+ unterzeichnet haben.

l) Ausgewiesene Referenzgröße

Es gibt keinen Maßstab für die Erreichung der ökologischen oder sozialen Merkmale des beworbenen Produkts.

Dokumentenversion

Versionsnummer	Änderungen	Tag der Veröffentlichung
1.0	konsolidiert aus historischen Online-Daten, unter Berücksichtigung der SFDR RTS.	30. Januar 2022
1.1.	Änderungen hinsichtlich der wichtigsten negativen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit	30. Juni 2023